



Dienst für Pflege und Entwicklung

Anleitung zur Erfassung des Anhangs 1 KNUG

Das vorliegende Merkblatt enthält allgemeine Hinweise sowie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für das Ausfüllen des Excel-Formulars «Anhang 1 KNUG – Erfassung der Ausbildungsleistung (Ist-Situation)». Das Dokument dient zur Erhebung der geleisteten Ausbildungswochen in Ihrem Betrieb während dem **Kalenderjahr 2023**.

Für Rückfragen steht Ihnen Irene Fischbacher, Fachmitarbeiterin im Dienst für Pflege und Entwicklung im Gesundheitsdepartement (ausbildungsverpflichtung@sg.ch) gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise

- Das Excel-Dokument enthält mehrere Tabellenblätter, wobei lediglich die Tabellenblätter 1–3 für die Eingabe der Daten relevant sind:
 1. Erfassung Ausbildungsleistung: Eigentliche Deklaration der Ausbildungsleistung
 2. Externe Praktika plus: Deklaration von Ausbildungsleistungen, die im Rahmen von externen Praktika geleistet wurden
 3. Externe Praktika minus: Deklaration von Ausbildungsleistungen, die im Rahmen von externen Praktika von anderen Institutionen oder Organisationen des Gesundheitswesens geleistet wurden
 4. Berechnungsgrundlagen: Dient als Basis für die automatische Berechnung der geleisteten Ausbildungswochen in Tabellenblatt 1
- Die Ausbildungsleistungen werden jeweils für das vorgegebene Kalenderjahr (d.h. vom 1. Januar bis 31. Dezember) erfasst. Ausschlaggebend für die Abrechnung ist die Anzahl der praktisch geleisteten Ausbildungswochen exkl. Ferien und Schultage. Um das Ausfüllen zu vereinfachen, wird die Anzahl der Ausbildungswochen, wenn immer möglich, automatisch anhand der Anzahl der unterzeichneten Ausbildungsverträge berechnet. Im Bereich der Tertiärstufe A (Bachelor of Science in Pflege und Bachelor of Science in Sozialer Arbeit) ist dies nicht möglich, weshalb die exakte Anzahl an praktisch geleisteten Ausbildungswochen anzugeben ist (vgl. nachfolgendes Beispiel unter Ziff. 5, Seite 3).
- Institutionen und Organisationen erfassen ihre Angaben in den dafür vorgesehenen, hellgrün markierten Zellen. Wurden in einem Beruf keine Ausbildungsleistungen durchgeführt, so wird die Zelle leer gelassen (es erfolgt kein Null-Eintrag).
- Die Kommentarfunktion sowie Angaben ausserhalb des offiziellen Formulars können für interne Zwecke genutzt werden (keine Berücksichtigung bei der Abrechnung)

Anleitung zum Ausfüllen des Excel-Dokuments

	Beschreibung	Verweis im Excel-Dokument
Tabellenblatt 1 – Erfassung der Ausbildungsleistung		
1.	Tabellenblatt 1 (Erfassung Ausbildungsleistung) im Excel-Dokument «Anhang 1 KNUG – Erfassung der Ausbildungsleistung (Ist-Situation)» öffnen	
2.	Name des Betriebs sowie Datum der Einreichung ausfüllen	Tabellenblatt 1, Zeile 3
3.	<u>Sekundarstufe II</u> <ol style="list-style-type: none"> 1. Erfassung der Anzahl Ausbildungsverträge der Sekundarstufe II in der jeweiligen Kategorie (ohne der im Verlauf des Kalenderjahres ggf. abgebrochenen Ausbildungsverträge) 2. Erfassung Anzahl der abgebrochenen Ausbildungsverträge der Sekundarstufe II in der jeweiligen Kategorie 	Tabellenblatt 1, Zellen H8–H20 und H50–H51 Tabellenblatt 1, Zeilen 8–20 und 50–51 der Spalten M und N
4.	<u>Tertiärstufe B (Höhere Berufsbildung)</u> <ol style="list-style-type: none"> 1. Erfassung der Anzahl Ausbildungsverträge der Tertiärstufe B in der jeweiligen Kategorie (ohne der im Verlauf des Kalenderjahres ggf. abgebrochenen Ausbildungsverträge) 2. Erfassung Anzahl der abgebrochenen Ausbildungsverträge der Tertiärstufe B in der jeweiligen Kategorie 3. Erfassung der vor Abbruch absolvierten praktischen Ausbildungswochen bei jenen im vorhergehenden Punkt deklarierten Studierenden, welche die Ausbildung abgebrochen haben (ohne Ferien und Schultage) 	Tabellenblatt 1, Spalten H–K der Zeilen 25–33, 55–58 und 69–72 Tabellenblatt 1, Zellen M25–M33, M55–M58 und M69–M72 Tabellenblatt 1, Zellen N25–N33, N55–58 und N69–72

5.	<p><u>Tertiärstufe A (Fachhochschule) und Eidg. Fachausweis</u></p> <p>Erfassung Anzahl der praktisch geleisteten Ausbildungswochen im Bereich der Tertiärstufe A in der jeweiligen Kategorie (ohne Ferien, sofern diese in die Praktikumszeit fallen und ohne allfällige Schulwochen)</p> <p><i>Beispiel: Eine Studierende Bachelor Pflege absolviert während 10 Wochen ein Praktikum im Betrieb und bezieht während dieser Zeit 1 Woche Ferien. In Zelle H37 bzw. H38 sind 9 geleistete Ausbildungswochen zu deklarieren.</i></p>	Tabellenblatt 1, Zellen H37–H39 und H76–H85
6.	<p><u>Praktika, strukturiertes Praxisjahr und nicht aufgeführte Berufe</u></p> <p>Erfassung der Anzahl der praktisch geleisteten Ausbildungswochen im Bereich Praktika, strukturiertes Praxisjahr sowie in nicht aufgeführten Berufen je Kategorie</p>	Tabellenblatt 1, Zellen H40–H42, H61–H62 und H88–89
Tabellenblätter 2 und 3 – Externe Praktika plus/minus		
7.	<p>Erfassung der Anzahl Ausbildungswochen, die im Rahmen von externen Praktika geleistet wurden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. In Tabellenblatt 2 (Externe Praktika plus) werden je Kategorie die Ausbildungswochen erfasst, die von extern unter Vertrag stehenden Auszubildenden erbracht wurden. Die Angaben werden automatisch in das Tabellenblatt 1 (Zelle P44, P63 und P90) übernommen. 2. In Tabellenblatt 3 (Externe Praktika minus) werden je Kategorie Ausbildungswochen erfasst, die intern unter Vertrag stehende Auszubildende in einer anderen Institution oder Organisation erbracht haben. Die Angaben werden automatisch in das Tabellenblatt 1 (Zelle Q44, Q63 und Q90) übernommen. 	<p>Tabellenblatt 2</p> <p>Tabellenblatt 3</p>
<p><i>Beispiel: Eine in einem Listenspital unter Vertrag stehende Pflegefachperson HF i.A. absolviert ein dreiwöchiges Praktikum in einer Spitex. Die Spitex-Organisation dokumentiert die Angaben inkl. der drei Ausbildungswochen in Tabellenblatt 2 (Externe Praktika plus), während das Listenspital die Angaben inkl.</i></p>		

	<p><i>der drei Ausbildungswochen in Tabellenblatt 3 (Externe Praktika minus) deklariert. Falls während des Praktikums Ferien bezogen werden, gilt das identische Vorgehen wie unter Ziff. 4 beschrieben.</i></p>	
8.	<p><u>Abschluss</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrolle aller automatischen Überträge und des Gesamttotals in Tabellenblatt 1: <ul style="list-style-type: none"> – Ausbildungsleistungen aller Berufsgruppen – Total Anzahl geleistete Ausbildungswochen über alle Kategorien inkl. externe Praktika plus und minus hinweg 2. Elektronische Einreichung der beiden Excel-Dokumente an ausbildungsverpflichtung@sg.ch 	<p>Spalte R R92/93</p>